

## Freiberuflichkeit als Erfolgsfaktor auch in der Marktkrise

In Zeiten der Wirtschaftskrise haben auch IT-Freiberufler zu kämpfen. Dennoch sind sie ein Wirtschaftsfaktor im Projektmarkt, wie Thomas Müller, Geschäftsführer der SOLCOM Unternehmensberatung GmbH, bekräftigt.

### Welche Bedeutung haben freiberufliche Informatiker für die Wirtschaft?

Thomas Müller: Ohne zeitgemäße IT-Infrastrukturen und dementsprechend erforderliches Expertenwissen ist das gesamte Wirtschaftsgeschehen nicht mehr denkbar. Um zukunftsfähig zu bleiben, sind Unternehmen deshalb stetig gefordert, immer die besten Experten für die Erarbeitung erfolgreicher Lösungen einzusetzen. Und

das sind oftmals externe IT-Spezialisten, denn insbesondere sie sind in der Lage, das jeweils erforderliche Know-how punktgenau und ad hoc zu liefern. Der flexible Einsatz ermöglicht dabei Projekterfolge in time und in budget - bei gleichzeitig sehr hoher Qualität.

Freiberufliche Informatiker federn dabei nicht nur Belastungsspitzen in Projekten ab, sondern stellen häufig einen wesentlichen Teil der Projekt-Teams. In die Zusammenarbeit mit den internen Mitarbeitern des Kunden bringen sie ihre Erfahrungen aus vergleichbaren Projekten bei anderen Kunden mit – eine unschätzbare wertvolle Ergänzung.

### Welche neuen Technologien können für Freiberufler neue Projekte eröffnen?

Thomas Müller: Entscheidend ist zu meist nicht, ob eine Technologie beherrscht wird, die neu oder bereits etabliert ist, vielmehr setzen oftmals wirtschaftliche Entwicklungen Impulse. Dies kann beispielweise durch neue gesetzliche Vorgaben der Fall sein, die den Energie- oder Pharmasektor zu enormen Projektaufgaben in ihrer IT fordern. Sinnvoll ist es, Tendenzen richtig zu deuten und dementsprechend den jeweiligen Wissenstand kontinuierlich auszubauen. Das Spektrum reicht dabei von branchenspezifischen Technologien über Business Intelligence bis zu High End Bus-Systemen im Automobilsektor.

### Welche Bedeutung besitzen

#### Soft Skills in Projektangeboten?

Thomas Müller: Die Bedeutung der Soft Skills wird von Freiberuflern regelmäßig unterschätzt. Ein sicheres und professionelles Auftreten ist jedoch die Eintrittskarte für Freiberufler, um bei Projektangeboten überhaupt als kompetenter und zuverlässiger Projektpartner wahrgenommen zu werden. Soft-Skills entscheiden dann auch maßgeblich über den Erfolg einer Zusammenarbeit. Teamfähigkeit und soziale Kompetenz bedingen sich dabei gegenseitig und sind unverzichtbar, um

beim Auftraggeber erfolgreich arbeiten zu können.

### Welche Bedeutung haben

#### Zertifizierungen für Software-Entwickler in der Praxis und bei Auftraggebern?

Thomas Müller: Häufig ist das erforderliche Know-how bei freiberuflichen Informatikern auch ohne Zertifizierung vorhanden. Für Auftraggeber ist eine Zertifizierung jedoch ein wichtiges Auswahlkriterium, da dadurch entsprechende Qualitätsstandards erwartet werden können. Je nach Anwendungsgebiet gibt es jedoch auch Unterschiede in der Gewichtung von Zertifizierungen. Konkrete Erfahrungswerte haben daher zumeist eine höhere Relevanz.

### Wie kann der freiberufliche Entwickler seinen Marktwert am besten steigern?

Thomas Müller: Wer mit einer Vielzahl von anderen Anbietern in einer Themenstellung konkurriert, hat in einem intensiven Wettbewerb natürlich geringere Projekt-Chancen und einen höheren Preisdruck. Freiberufliche Informatiker sollten daher ihr Profil schärfen und sich eher als Experte in einer Nische etablieren, anstatt auf dem Massenmarkt Fuß zu fassen. Zusätzliche Zutaten zum erfolgreichen Selfmarketing sind ein professionelles Auftreten, Verlässlichkeit, Zertifizierungen und namhafte Referenzen.



Thomas Müller, Geschäftsführer der SOLCOM Unternehmensberatung GmbH, Dienstleister bei der Besetzung von Projekten mit hochqualifizierten Experten aus IT, Ingenieurwesen und Management-Consulting: „Der flexible Einsatz ermöglicht dabei Projekterfolge in time und in budget - bei gleichzeitig sehr hoher Qualität.“

Link

[www.solcom.de](http://www.solcom.de)